

29. 12. 41

Führer-Hauptquartier
12.12.1941

4. B
23.1.42

Reichsführer-~~W~~

Geheim!

b.Nr. AB/509/70
/V.

W-Befehl

Der Führer n.-l. Polizei-Führer Ostland
Eingegangen 8.1.42
Anlagen //

- an alle
- Höheren W- und Polizeiführer
 - W- und Polizeiführer
 - zur Verteilung an alle Dienststellen
 - in den W-Oberabschnitten

552/42(9)

Der W und Polizeiführer Ostland
Erst: 20.1.42
Anlagen No 21/42

- " Ostland "
- " Ukraine "
- " Ost "
- " Weichsel "
- " Warthe "
- " Südost "
- " Alpenland "

W-n. Polizeihandortführer Sibau
Erst: 23. JAN. 1942
geb. Nr.: 6. 7. 41

- in den Gebieten der Höheren W- und Polizeiführer Russland Nord
Mitte
Süd

Die uns gestellte Aufgabe, Sicherheit, Ruhe und Ordnung in den uns anvertrauten Gebieten, vor allem im Rücken der deutschen Front zu garantieren, verlangt von uns, dass wir ohne Rücksicht jeden Herd des Widerstandes beseitigen und in schärfster Form Feinde des deutschen Volkes der gerechten Todesstrafe zuführen.

Heilige Pflicht der höheren Führer und Kommandeure ist es, persönlich dafür zu sorgen, dass keiner unserer Männer, die diese schwere Pflicht zu erfüllen haben, jemals verroht oder an Gemüt und Charakter Schaden erleidet. Diese Aufgabe wird erfüllt durch schärfste Disziplin bei den dienstlichen Obliegenheiten, durch kameradschaftliches Beisammensein am Abend eines Tages, der eine solche schwere Aufgabe mit sich gebracht hat. Das kameradschaftliche Beisammensein darf aber niemals mit Alkoholmissbrauch endigen. Es soll ein Abend sein, an dem -den Möglichkeiten entsprechend- in bester deutscher häuslicher Form zu Tisch gesessen und gegessen wird und an dem Musik, Vorträge und das Hineinführen unserer Männer in die schönen Gebiete

deutschen Geistes- und Gemütslebens die Stunden auszufüllen haben.

Rechtzeitige Ablösung von schweren Kommandos und rechtzeitiges in Urlaubsschicken und Versetzung in ein anderes Aufgabengebiet -unter Umständen in eine andere Gegend-, das den Mann voll und ganz erfüllt, sehe ich als wichtig und vordringlich an.

Ebenso aber wünsche ich, daß es grundsätzlich als unmöglich und unanständig gilt, über Tatsachen und damit zusammenhängende Zahlen sich zu unterhalten oder darüber zu sprechen. Lebensnotwendige Befehle und Pflichten für ein Volk müssen erfüllt werden. Sie sind hinterher aber kein Gesprächs- oder Unterhaltungsstoff.

Der Reichsführer-SS:

gez. H. H i m m l e r

F.d.R.

W. W. W.

Gruppenführer und
Generalleutnant der Waffen-SS

Riga, den 20.1.1942

An den

SS- und Polizei-Standortführer
o.V.i.A.

L i b a u

Geheim

Nr 21/43 g.

Dieser beachtliche SS-Befehl ist allen Offizieren und Männern zur Kenntnis und Befolgung zu geben.

W. W. W.
SS - Brigadeführer u.
Generalmajor d. Polizei